

**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Landschaftsbau und -Management
an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
(SPO-B-LB)**

**Vom 8. August 2007,
geändert durch Satzung vom 29. Mai 2008,
geändert durch Satzung vom 30. Oktober 2008,
geändert durch Satzung vom 3. Juni 2011,
geändert durch Satzung vom 10. Oktober 2014**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) - BayHSchG erlässt die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf folgende Satzung:

**§ 1
Ziel des Studiums**

(1) ¹Das Studium im Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management hat das Ziel, durch praxisorientierte Lehre eine auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruhende Ausbildung zu vermitteln. ²Die Absolventinnen und Absolventen sollen zu einer eigenverantwortlichen Berufstätigkeit als Ingenieur für Landschaftsbau und -Management befähigt werden.

(2) ¹Das Studium berücksichtigt ausgewogen theoretische und praktische Inhalte. ²Dazu werden neben der Vermittlung von theoretischem Grundlagenwissen und Grundfähigkeiten anwendungsbezogene Probleme der Berufspraxis analysiert und Lösungen für diese Probleme entwickelt. ³Dies geschieht unter anderem auf der Grundlage von Fallstudien und Projektarbeiten. ⁴Der Praxisbezug wird insbesondere auch durch ein praktisches Studiensemester sichergestellt. ⁵Neben Fachkenntnissen erwerben die Studierenden im Rahmen eines integrierten Lehrangebots zusätzliche soziale und methodische Kompetenz zur Förderung der Persönlichkeitsbildung.

(3) ¹Mit der Bachelorprüfung erwerben Studierende einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten, berufsqualifizierenden Abschluss, der sie befähigt,

besonders qualifizierte Fachaufgaben zu übernehmen. ²Dies sind insbesondere die Entwicklung und Ausführung von Projekten und die Ausführung und der Unterhalt baulichen Anlagen mit Landschaftsbezug bzw. Freianlagen in Unternehmen des Garten-, Landschafts- und Sportstättenbaues, in Hoch- und Tiefbauunternehmen sowie in Verwaltungseinrichtungen, sowohl im Inland wie auch im Ausland.

§ 2

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums

(1) ¹Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von sieben Semestern mit sechs theoretischen und einem praktischen Studiensemester. ²Das praktische Studiensemester wird als fünftes Studiensemester geführt. ³Das Studium schließt mit der Bachelorprüfung ab.

(2) Das praktische Studiensemester umfasst 20 Wochen Praxiszeiten einschließlich der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen.

(3) ¹Vor Studienbeginn muss der Abschluss einer fachpraktischen Ausbildung im Bereich Agrarwirtschaft nachgewiesen werden, sofern kein Fachoberschulabschluss für Agrarwirtschaft vorliegt. ²Die fachpraktische Ausbildung kann durch eine mindestens sechswöchige praktische Tätigkeit in einem Garten- oder Landschaftsbaubetrieb, einer Baumschule oder Staudengärtnerei (jeweils anerkannte Ausbildungsbetriebe) ersetzt werden.

§ 3

Prüfungsbewertung

Zur differenzierten Bewertung der einzelnen Prüfungsleistungen verwenden die Prüfer neben den vollen Notenziffern die um 0,3 erniedrigten oder erhöhten Noten; die Noten 0,7, 4,3, 4,7 und 5,3 sind ausgeschlossen.

§ 4

Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Vorrückungsleistungen

(1) ¹Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Studierenden die Prüfungsleistungen der Pflichtmodule

1. 252141010 Naturwissenschaftliche Grundlagen 1: Standortkunde
2. 252141020 Naturwissenschaftliche Grundlagen 2: Vegetation
3. 252141030 Grundlagen der Landschaftsarchitektur 1
4. 252141040 Planen, Entwerfen, Bauen
5. 252141050 Gestalten und Darstellen
6. 252141060 Vermessung und Geoinformation

erstmals abgelegt haben. ²Die Prüfungen der Pflichtmodule Nrn 1 bis 6 sind Grundlagen- und Orientierungsprüfungen. ³Überschreiten Studierende die Frist nach Satz 1, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der Grundlagen- und Orientierungsprüfungen als erstmals abgelegt und nicht bestanden.

(2) ¹Bis zum Ende des vierten Fachsemesters müssen die Studierenden insgesamt 30 EC in den Pflichtmodulen

1. 252142010 Angewandte naturwissenschaftliche Grundlagen
2. 252142020 Grundlagen der Landschaftsarchitektur 2
3. 252142030 Grundlagen des Landschaftsbaus
4. 252142040 Grundlagen der Ökonomie
5. 252142050 Betriebswirtschaft im Baubetrieb
6. 252142060 Vermessungstechnik und CAD

erworben haben. ²Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.

(3) Zum Eintritt in das praktische Studiensemester und die dem praktischen Studiensemester nachfolgenden theoretischen Studiensemester ist nur berechtigt, wer Prüfungsleistungen im Umfang von mindestens 90 EC erfolgreich bestanden hat.

§ 5 Bachelorarbeit

(1) ¹Das Studium wird mit einer Bachelorarbeit abgeschlossen. ²Zur Bachelorarbeit können sich Studierende anmelden, die mindestens 150 EC erreicht und das praktische Studiensemester erfolgreich absolviert haben. ³Die Themen werden von den Professoren und Professorinnen der Fakultät ausgegeben. ⁴Die Bachelorarbeit kann abweichend von § 5 Abs. 4 APO mit Zustimmung des Prüfers oder der Prüferin und des Zweitprüfers oder der Zweitprüferin in englischer oder einer anderen Sprache abgefasst werden.

(2) ¹Die Studierenden stellen ihre Bachelorarbeit in einem Kolloquium von in der Regel 20 Minuten vor. ²Die Vorstellung findet vor dem Prüfer oder der Prüferin sowie dem Zweitprüfer oder der Zweitprüferin statt. ³Die Mitglieder der Prüfungskommission haben das Recht, bei der Vorstellung anwesend zu sein; die Vorstellung ist im Übrigen hochschulöffentlich. ⁴Die Vorstellung fließt in die Bewertung nach Maßgabe der Anlage mit ein.

§ 6 Prüfungskommission

Der Fakultätsrat setzt eine Prüfungskommission aus den Professoren und Professorinnen der Fakultät ein. Sie besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und zwei weiteren Mitgliedern.

§ 7 Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Engineering“, Kurzform „B. Eng.“, verliehen und eine Bachelorurkunde gemäß dem Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf ausgestellt.

§ 8* In-Kraft-Treten und Schlussbestimmungen

(1) ¹Diese Fassung der Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2008 in Kraft. ²Sie gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf nach dem Sommersemester 2008 mit dem ersten Studiensemester aufnehmen. ³Die Studien- und Prüfungsordnung gilt ferner für Studierende, die zwar vor dem Wintersemester 2008/2009 das Studium begonnen haben, dann aber beurlaubt waren oder das Studium unterbrochen haben und bei dessen Wiederaufnahme kein dem bisherigen Lehrplan entsprechendes Studienangebot mehr vorfinden.

(2) Die dritte Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 4. Juni 2011 in Kraft.

(3) ¹Die vierte Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2014 in Kraft. ²Sie gilt für Studierende, die ihr Fachstudium an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ab dem Wintersemester 2014/2015 aufnehmen. ³Sie gilt ferner für Studierende, die zwar vor dem Wintersemester 2014/2015 das Studium im Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management begonnen haben, dann aber beurlaubt waren oder das Studium unterbrochen haben und bei dessen Wiederaufnahme kein entsprechendes Studienangebot mehr vorfinden.

* § 8 betraf die ursprüngliche Fassung vom 8. August 2007.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (SPO-B-LB) in der Fassung vom 10. Oktober 2014
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

1. Studiensemester (1. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252141010	Naturwissenschaftliche Grundlagen 1: Standortkunde	SU, P, Ü	5	5		sP	90	TN		1
252141020	Naturwissenschaftliche Grundlagen 2: Vegetation	SU, Ü	5	5		sP	120	TN		1
252141030	Grundlagen der Landschaftsarchitektur 1	SU, P	5	5		sP	180			1
252141040	Planen, Entwerfen, Bauen	SU	3	5		StA				1
252141050	Gestalten und Darstellen	SU, P	5	5	252141051 252141052 252141053	StA StA StA			StA 0,4 StA 0,3 StA 0,3	1
252141060	Vermessung und Geoinformation	SU,P,Ü	5	5		sP	120			1
	Summen		28	30						6

2. Studiensemester (2. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252142010	Angewandte naturwissenschaftl. Grundlagen	SU, P, Ü	5	5		sP	120	TN		1
252142020	Grundlagen der Landschaftsarchitektur 2	SU, S	4	5		sP	120			1
252142030	Grundlagen des Landschaftsbaus	SU, P, Ü	5	5		sP	90	TN		1
252142040	Grundlagen der Ökonomie	SU	5	5		sP	90			1
252142050	Betriebswirtschaft im Baubetrieb	SU, Ü	5	5	252142051 252142052	sP StA	120		sP 0,8 StA 0,2	1
252142060	Vermessungstechnik und CAD	SU, P	5	5	252142061 252142062	sP StA	90		sP 0,6 StA 0,4	1
	Summen		29	30						6

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (SPO-B-LB) in der Fassung vom 10. Oktober 2014
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

3. Studiensemester (3. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen			Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252143010	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen	SU, Ü	4	5	252143011 252143012	sP StA	90		sP 0,4 StA 0,6	1
252143020	Angewandte EDV im Landschaftsbau	SU, P	4	5		StA				1
252143030	Studienprojekt Landschaftsbau 1 Methodik und Bestandsaufnahme	SU, PS	3	5		PA				1
252143040	Grundlagen der Baukonstruktion	SU, S	5	5	252143041 252143042	sP StA	120		sP 0,5 StA 0,5	1
252143050	Grundlagen der Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik	SU, Ü	5	5	252143051 252143052	sP StA	120		sP 0,7 StA 0,3	1
252143060	Unternehmensführung und Organisation	SU, Ü	5	5	252143061 252143062	sP StA	90		sP 0,8 StA 0,2	1
	Summen		26	30						6

4. Studiensemester (4. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen			Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252144010	Personalwirtschaft	SU, Ü	4	5		sP	180	TN		1
252144020	Grundlagen der Rechtswissenschaften	SU	5	5		sP	90			1
252144030	Studienprojekt Landschaftsbau 2 Konzept und technische Detaillierung	PS	3	5		PA				1
252144040	Bauabwicklung und -kalkulation	SU, Ü, P	5	5	252144041 252144042 252144043	sP StA StA	90		sP 0,7 StA 0,15 StA 0,15	1
252144050	Spezieller Landschaftsbau	SU, P	5	5		sP	90	TN		1
252084060	Maschinenteknik und -verwendung	SU, Ü, P	5	5		sP	90	TN		1
	Summen		27	30						6

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (SPO-B-LB) in der Fassung vom 10. Oktober 2014
 Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

5. Studiensemester (Praktisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen			Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252145010	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung 1	SU, Ü, S	4	5		StA		TN		0
252145020	Praxiszeit (Büropraxis)	S	1	20		StA		TN		0
252145030	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung 2	SU, S	2	5		StA		TN		0
	Summen		7	30						0

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (SPO-B-LB) in der Fassung vom 10. Oktober 2014
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

6. Studiensemester (5. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen			Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252146010	Studienprojekt Landschaftsbau 3 Ausschreibung, Kalkulation, Vergabe	PS	3	5		PA				1
252146020	Bau- und Vergaberecht, Nachtragsmanagement	SU	5	5		sP	120			1
252146030	Freiflächenmanagement und IT	SU, P	4	5		StA				1
252146040	Ressourcenmanagement	SU, S	4	5		sP	90			1
252146800	Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule	SU, S, Ü, P	8	10		StA/sP				2
	Summen		24	30						6

7. Studiensemester (6. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					Prüfungsleistungen			Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
252147010	Studienprojekt Landschaftsbau 4 Durchführung	PS	3	5		PA				1
252147020	Unternehmensplanspiel	S, Ü	5	5		PA				1
252147800	Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule	SU, S, Ü, P	4	5		StA/sP				1
252147000	Bachelorarbeit (Bachelor's Thesis) (Abschlusskolloquium)			15 (12) (3)	252147001 252147002	Thesis Koll			Thesis 0,8 Koll 0,2	3
	Summen		12	30						6

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und -Management an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (SPO-B-LB) in der Fassung vom 10. Oktober 2014
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

Studiengang - Semester insgesamt					
Nr.	Bezeichnung	Semesterart	SWS	EC	Divisor*
1.	Studiensemester	theoretisch	28	30	6
2.	Studiensemester	theoretisch	29	30	6
3.	Studiensemester	theoretisch	26	30	6
4.	Studiensemester	theoretisch	27	30	6
5.	Studiensemester	praktisch	7	30	
6.	Studiensemester	theoretisch	24	30	6
7.	Studiensemester	theoretisch	12	30	6
	Summen		153	210	36

* Divisor für die Bildung der Prüfungsgesamtnote

Erläuterungen / Abkürzungen:

Spalte

- 1 Nummer, Code des Moduls
- 2 Bezeichnung, Name des Moduls
- 3 Art der Lehrveranstaltungen / Lehrformen im Modul: SU=Seminaristischer Unterricht, P=Praktikum, Ü=Übung, S=Seminar, PS=Projektstudium oder Projektseminar
- 4 SWS = Semesterwochenstunden = Kontaktstunden = Lehrangebot
- 5 Creditpunkte nach ECTS, studentischer Workload, 1 EC = 30 student. Arbeitsstunden
- 6 Nummer, Code der Teilleistung
- 7 Art der Prüfung: P = Prüfung, sP= schriftliche Prüfung, mP= mündliche Prüfung, StA = Studienarbeit, PA = Projektarbeit, Koll = Kolloquium
- 8 Dauer der Prüfung in Minuten
- 9 P ZulVor. = Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung; TN = Teilnahmenachweis, das Nähere wird im Studienplan festgelegt;
weitere Voraussetzungen siehe Erläuterungen zu Spalte 7
- 10 Gewichtung (W) für Bildung der Modulendnote (M-Note)
- 11 Gewichtung (W) der Modulendnote für Bildung der Prüfungs-Gesamtnote (G-Note); Bei Wahlpflichtmodule je 2,5 EC: Wert 0,5